SCHMERSAL

DE Betriebsanleitung . . . . . .Seiten 1 bis 2
Original

Bestimmung und Gebrauch

Vor der Installation die Benutzerinformation sorgfältig lesen. Technische Daten entnehmen Sie bitte dem Gesamtkatalog oder der SE-Produktinformation. Die Eignung der Schaltleiste für die örtiche Anwendung und die Anforderungen an die Beständigkeit ist zu prüfen. Siehe Angaben zum Auswahlverfahren und zur Beständkeit in der SE-Produktinformation.

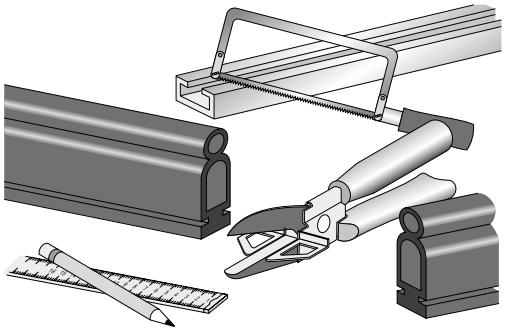
Der Signalgeber und die zugehörige Sicherheitsauswertung bilden zusammen das System Sicherheits-Schaltleiste nach EN ISO 13856-2.

Es darf nur von Personen installiert und in Betrieb genommen werden, die die notwendige fachliche Qualifikation besitzen und mit den Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut sind. Die VDE- sowie die örtlichen Vorschriften sind zu beachten.

Montage

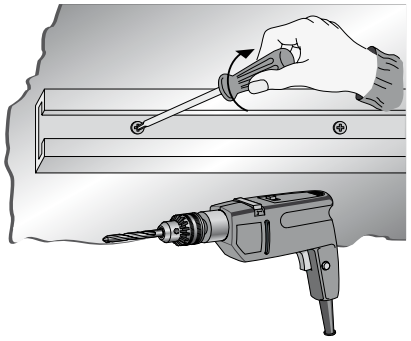
Die Einbaulage der Sicherheits-Schaltleiste (Signalgeber) ist beliebig.

1. Zuschneiden von Gummi- und Al-Profil

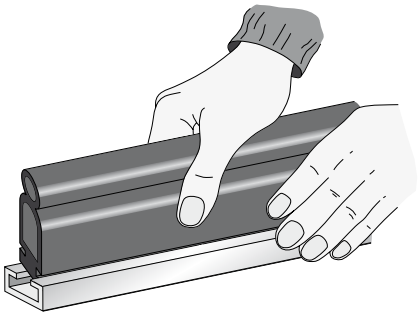


2. Schaltleiste wenn nötig aus dem Al-Profil herausziehen, ggf. Befestigungslöcher bohren; Max. Lochabstand 70 mm; Al-Profil mit Linsen- oder Senkkopfschrauben Ø 3 … 6 mm befestigen.

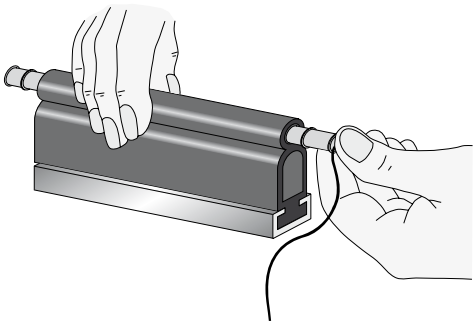
Das Profil muss auf einer ebenen Fläche montiert werden. Im Betrieb darf es sich nicht verbiegen oder verwinden.



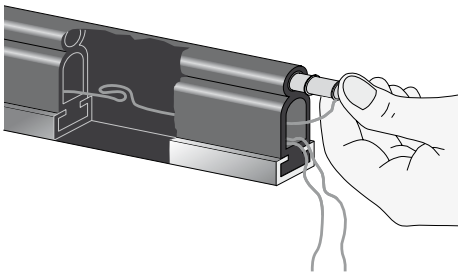
3. Gummiprofil in das Al-Profil einklipsen. Spülmittel kann als Gleitmittel zur Hilfe genommen werden. Bei senkrechter Montage ist das Gummiprofil gegen Herausrutschen zu sichern.



4. Sender SE-T (grau) und Empfänger SE-R (schwarz) in das Gummiprofil einpressen.



5. Für das einseitige Herausführen der Anschlussleitungen haben Sender und Empfänger unterschiedliche Kabellängen. Das Kabel der gegenüberliegenden Einheit durch die große Öffnung des Gummiprofils ziehen (ggf. Leitungseinzughilfe SE-WA verwenden). Endkappen aufstecken.



6. Nach erfolgter Montage die Sicherheits-Schaltleiste (Signalgeber) mit dem SE-Sicherheitsauswertungen verbinden. Anschluss und Funktionsprüfung der Schaltleiste gemäß Betriebsanleitung SE-..C vornehmen.

Wartung

Bei rauen Betriebsbedingungen empfehlen wir eine regelmäßige Überprüfung der Funktion und des Zustandes der Sicherheits-Schaltleiste. Sie ist bei grober Verschmutzung zu reinigen. (Siehe auch Einbau- und Prüfprotokoll.)

Reinigungsmittel
- für normale Verschmutzung: Haushaltmittel mit Wasser
- für starke Verschmutzung: Alkohal, Spiritus
- nicht verwendet sollten werden: Aceton, Benzin und andere Kohlenwasserstoffe

08.2014 / Ausgabe C

Einbau- und Prüfprotokoll

SCHMERSAL

Einbau- und Prüfprotokoll

Überprüfung des Schaltleisten-Systems

Im Rahmen der Inbetriebnahme und der regelmäßigen Wartungen der Maschine sollte das Schaltleisten-System von einem Sachkundigen in folgenden Punkten überprüft werden:

Maschine / Bauvorhaben		Signalauswertung	
		Profil-Signalgeber	
Datum der ersten Inbetriebnahme		Sender	
		Empfänger	
Name des Monteurs		Al-Profil	

1. Sichtprüfung des Signalgebers

Prüfung der Signalgeberoberfläche und ihrer Anschlüsse, um sicherzustellen, dass keine Schäden vorhanden sind, die den bestimmungsgemäßen Betrieb verhindern. ☐

2. Sichtprüfung der Signalübertragung

Prüfung der Anschlüsse und der Leitungsverlegung auf Defekte und Veränderungen. ☐

3. Sichtprüfung der Signalauswertung

Prüfung des Gehäuses und seiner elektrischen Anschlüsse auf Defekte und Veränderungen. ☐

4. Funktionsprüfung der Schaltleisten

Betätigung des Signalgebers an mehreren beliebigen Positionen. Die Empfindlichkeit der Schaltleiste sollte über die gesamte wirksame Betätigungsfläche gegeben sein. Kontrolle der LEDs in der Auswertung. Die Maschine darf bei bestehender Gefahr nicht erneut gestartet werden. ☐

Bitte Protokoll der Maschinendokumentation beilegen.

Datum / Unterschrift

K. A. Schmersal GmbH & Co. KG
Möddinghofe 30, D - 42279 Wuppertal
Postfach 24 02 63, D - 42232 Wuppertal

Telefon +49 - (0)2 02 - 64 74 - 0
Telefax +49 - (0)2 02 - 64 74 - 1 00
E-Mail: info@schmersal.com
Internet: http://www.schmersal.com